

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 63 (2001)
Heft: 11

Rubrik: SVLT ; Produkterundschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fahrkurs G40

Über 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Aufgestellte junge Leute lassen sich im Fahrkurs G40 zu professionellen Fahrerinnen und Fahrern auf landwirtschaftlichen Fahrzeugen ausbilden. Davon überzeugten sich Fachleute des Fonds für Verkehrssicherheit und der Strassenverkehrsämter sowie Pressevertreter kürzlich in Marthalen ZH. Am Rande des dort stattfindenden Kurses hatten sie nämlich die Gelegenheit, die Kursarbeit live kennenzulernen. Es gab auch eine kleine Feier, weil nach drei Kursjahren nunmehr schon über 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Fahrkurs G40 des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik erfolgreich besucht haben.

«Im allgemeinen soll niemand eine längere Fahrstrecke als etwa 25 km zurücklegen, um mit Traktor und Anhänger zum Kursort zu gelangen», führte Willi von Atzigen aus. Als Leiter



Der SVLT-Direktor Jürg Fischer überreicht (von links) Christian Moser, Beni Werner, Rafael Briütsch, Mélanie Koelliker und Fabian Knuchel ein Präsent (SVLT-Armbanduhr) als Dank für ihren Einsatz im Interesse der Verkehrssicherheit und stellvertretend für die 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die den G40 innerhalb der letzten drei Jahre erfolgreich besucht haben.

des Technischen Dienstes des SVLT hat er die Fahrkurse G40 auf Grund der gesetzlichen Rahmenbedingungen massgeblich mitentwickelt, und es

gibt inzwischen nicht weniger als 25 Kursorte, flächendeckend verteilt über die ganze Schweiz. An allen Standorten, wo die Fahrkurse G40 durchge-

führt werden, sind die Parcours auf öffentlichen Strassen sorgfältig rekonnoziert worden: «Die Fahrübungen sollen für die Teilnehmenden anforderungsreich und realistisch sein.»

Der Kursleiter sichert über Funk die individuelle Instruktion und Betreuung.

«Learning by doing» zieht sich durch den ganzen Kursaufbau: Rückspiegel beachten, vorausschauen, Gefahrenstellen erkennen, angemessen reagieren, Routine erwerben, Automatismen fördern...

Die jungen Leute, dies zeigt der Kurs in Marthalen, sind begeistert bei der Sache: Maximal fünf Teilnehmende pro Kurs besprechen vor jeder Fahrtübung mit dem Kursleiter intensiv jene Punkte, die es speziell zu beachten gibt: langsam auf die Kreuzung zufahren, den Verkehr auf der Kreuzung vorausschauend beobachten, Distanzen, Geschwindigkeiten einschätzen, das Beschleunigungsvermögen des eigenen Fahrzeuges beurteilen, Fahrentscheide treffen, zügig ausführen und selbstkritisch überprüfen.

Fahrkurs G40

Der Fahrkurs G40 besteht aus zwanzig Lektionen, verteilt über einen ersten Kurstag mit dem Traktor und einem zweiten Kurstag mit Traktor und Anhänger. Die Teilnehmenden müssen im Besitz des Führerausweises Kat. F/G sein und also das 14. Altersjahr zurückgelegt haben. Als Voraussetzung zum Kursbesuch müssen die grundlegenden Kenntnisse für das Bedienen und Lenken von Traktor und Anhänger bekannt und eingeübt sein. Deshalb bringen die Kursteilnehmenden jene Fahrzeuge mit, mit denen sie schon vertraut sind, unter ihnen je nachdem auch Transporter und Zweiachsmäher. Um zum Kursort zu gelangen, darf mit dem Kursaufgebot auch ein landwirtschaftlich eingelöster 40-

km/h-Traktor gefahren werden. Es können aber ohne weiteres auch Fahrzeuge mit Höchstgeschwindigkeit 30 km/h eingesetzt werden. Wer den G40 erfolgreich abgeschlossen hat, erhält im Führerausweis einen Eintrag für die generelle gesetzliche Berechtigung zum Lenken von allen landwirtschaftlich eingelösten Motorfahrzeugen (Traktoren, Transporter, Zweiachsmäher bis 40 km/h und landwirtschaftliche Ausnahmefahrzeuge mit braunem Kontrollschild). Der Fahrkurs G40 kostet 490 Franken, abzüglich einen Beitrag des Fonds für Verkehrssicherheit. Er ist professionell aufgebaut, technisch aufwendig und wird nur in Kleingruppen von maximal fünf Teilnehmenden durchgeführt.

Informationen und Anmeldungen zum Fahrkurs G40

SVLT
Postfach, 5223 Rümligen
Tel. 056 441 20 22
Fax 056 441 67 31
E-Mail: zs@agrartechnik.ch

Für die praktische Führerprüfung Kat. F für alle Strassenfahrzeuge bis 45 km/h (Mindestalter 16-jährig) ist der Fahrkurs G40 eine gute Schulung. Zur Kategorie F gehören bekanntlich auch die gelb immatrikulierten Roller. Verschiedene Sektionen bieten für diese Fahrzeugkategorie separate Prüfungsvorbereitungskurse an.

Was mit dem Kopf begriffen wird, muss sich im Fahrverhalten erweisen:

Der Lernerfolg ist frappant

Stellvertretend für viele (hoffentlich für möglichst alle 500), die den Fahrkurs G40 schon absolviert haben, die Stellungnahmen der fünf Jugendlichen am Fahrkurs G40 in Marthalen:

Fabian Knuchel, Diessenhofen: «Ich habe jetzt die Chance, unfallfrei zu fahren, weil ich mich im Verkehr viel vorsichtiger verhalte.»

Mélanie Koelliker, Truttikon, Landwirtin im zweiten Lehrjahr: «Ich habe mir bewusst eine vorausschauende Fahrweise angewöhnt und habe damit mehr Sicherheit.»

Rafael Brütsch, Bargen: «Man muss ständig auch den nachfolgenden Verkehr beobachten. Ich schaue viel häufiger und vor jedem Abbiege manöver in den Rückspiegel.»

Christian Moser, Benken: «Ich konzentriere mich auf Gefahrenstellen und fahre entsprechend vorsichtig.»

Beni Werner, Beggingen: «Ich habe viel Verantwortung, wenn ich mit dem Traktor und Anhänger unterwegs bin. Dessen bin ich mir bewusst und ich fahre entsprechend professionell, das heißt, vernünftig und mit angepasster Geschwindigkeit.»

Ueli Zweifel

Die Wortmeldungen beeindrucken. Dahinter steckt eine positive Einstellung von Mélanie, Beni, Christian, Rafael und Fabian, die den zweiten Tag des Fahrkurses G40 von Marthalen besuchten. Dahinter stecken ein durchdachtes Kurskonzept und sehr fähige Kursleiter. Zum Beispiel Ernst Bühlmann: «Ich habe als ausgebildeter Fahrlehrer an diesen Kursen grosse Freude. Sie sind in 20 Lektionen so aufgebaut, dass wir die gestellten Aufgaben intensiv vorbereiten und besprechen sowie unter realistischen Bedingungen üben können.»

Der Schweizerische Verband für Landtechnik hat diese behördlich überprüften Kurse bekanntlich exklusiv entwickelt und organisiert sie. Sein Direktor, Jürg Fischer, unterstrich in diesem Zusammenhang den Vorteil, dass keine Fahrprüfung gemacht werden muss, sondern alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Fahrberechtigung auf landwirtschaftlichen 40-km/h-Traktoren erhalten, wenn sie am Kurs mit einer positiven Einstellung und erfolgreich teilgenommen haben. Die gesetzliche Fahrberechtigung nach dem Besuch des G40 ist kürzlich auch auf allen landwirtschaftlichen Ausnahmefahrzeugen ausgedehnt worden.



Schnellere Traktoren, grössere Transportkapazitäten. Sind junge Lenkerinnen und Lenker von landwirtschaftlichen Motorfahrzeugen in der Lage, entsprechend mehr Verantwortung zu übernehmen? Der SVLT ist davon überzeugt. Er vertraut dabei unter anderem auf die Lernfähigkeit junger Menschen, die hohe Qualität des Fahrkurs G40 und die Überzeugungskraft des Kursleiter-Teams.

Anlässlich der grossen Hausausstellung präsentierte die Agromont AG, REFORM-Generalvertretung in Hünenberg, verschiedene Neuheiten



Der neue Mounty 80 mit 80 PS.

Muli 575 S mit einem 4-Zylinder-Motor (80 PS/58,5 kW) und hohem Schalt- und Fahrkomfort. Das hohe Drehmoment schon bei niedriger Drehzahl sorgt für gutes Durchziehen und Elastizität, dadurch wird häufiges Schalten überflüssig. Weniger Schalten bedeutet mehr Komfort. Die zweistufige Diesel-Direkteinspritzung garantiert den ruhigen, kultivierten Motorlauf und sparsamen Treibstoffverbrauch.

Mounty 80, stark wie ein Grünlandtraktor und hangtauglich wie ein Zweiachsmäher mit 80 PS (58,5 kW), besticht durch hohe Leistung, Durchzugskraft, Elastizität, Langlebigkeit und geringen Treibstoffverbrauch.

Metrac H6 jetzt mit dem 4-Zylinder-Perkins-Direkteinspritzer, 57 PS aus 3 Liter Hubraum. Der elastische Motor nutzt das hohe Drehmoment über einen weiten Drehzahlbereich.

Ebenfalls neu am H6 ist die elektronische Geräteentlastung mit Digitaldisplay und Wählbarkeit per Tasten-

druck. Die Elektronik übernimmt automatisch das Nachladen – konstante Entlastung für optimale Bodenabtastung und extreme Steig- und Geländegängigkeit sind die Vorteile.

Metrac H7, ausgerüstet mit durchzugsstarkem 4-Zylinder-Perkins-Direkteinspritzer mit 63 PS, der elektronischen Geräteentlastung und Komfortkabine.

Mit der grösseren 33"-Bereifung und dem Bordcomputer hat Reform – zum Nutzen fortschrittlicher Betriebe in der Landwirtschaft und im kommunalen Bereich – das Spitzenprodukt Metrac H7 nochmals aufgewertet.

Metrac 2004 G/GS mit 26"- oder 29"-Bereifung stellen die neue 40-PS-Leistungsklasse dar und runden das moderne Metrac-Programm ab.

Agromont AG – Hünenberg
6343 Rotkreuz ZG
www.agromont.ch
info@agromont.ch